

saai-Findbuch Wolfgang Bley (BLEY)

saai | Südwestdeutsches Archiv
für Architektur und Ingenieurbau
Kaiserstraße 8
76131 Karlsruhe

Findbuch

Bestand Professor Wolfgang L.C. Bley (geb. 1925)
BLEY

bearbeitet von Dr.-Ing. Steffie Gawlik

März 2016

Informationen zum Bestand

Bestandsgeschichte

Das Werkarchiv wurde dem saai 2015 von Professor Wolfgang Bley persönlich übergeben.

Umfang

Das Werkarchiv umfasst 34 Archivboxen mit Schriftgut (keine Pläne) und Dias (Box BLEY 9 von 34).

Laufzeit

1948–1990

Findhilfsmittel

Als Findhilfsmittel dienen sowohl das online-Findbuch auf <http://www.saai.kit.edu> als auch das gedruckte Findbuch im saai.

Professor Dipl.-Ing. Wolfgang L.C. Bley

ist Architekt und war Leiter des Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) an der Universität Karlsruhe, lebt in Durmersheim bei Karlsruhe

Kurzbiographie

03. 2. 1925	geboren in Altenburg/Thüringen als Sohn des Oberst a.D. Erich G. Bley aufgewachsen in Altenburg/Thüringen, Leipzig, Dresden, Ausbildung zum Segelflieger
1943	Abitur
1943–1945	Pilot in der Luftwaffe, Gefangenschaft
1945–1946	Ausbildung zum Maurer
1946–1951	Studium an der TH Karlsruhe, Abteilung für Architektur
1948–1951	Freie Mitarbeit bei E. Eiermann und R. Hilgers Karlsruhe, erste eigene Projekte
1952	Diplom-Ingenieur, verheiratet mit Margarete B. Bley, Architektin
1952–1953	Zusammenarbeit mit E. van Dorp, Bonn, Freier Mitarbeiter bei F. Schmidt und E. van Dorp, Bonn, zugleich eigene Projekte
1953–1956	Atelierchef bei P. F. Schneider, Köln, zugleich eigene Projekte mit Margarete B. Bley
1956–1958	Leiter des Büros von E. Eiermann und S. Ruf, Düsseldorf, für die Planung des Deutschen Pavillons der Weltausstellung Brüssel 1958, zugleich eigene Projekte
1958	Beratender Architekt bei der Direktion des Deutschen Pavillons der Weltausstellung Brüssel 1958
1958–1963	Selbständiger Architekt in Köln
1962	Ruf auf ein Extra-Ordinariat an der Architektur-Abteilung der TH Stuttgart
1963–1968	Ordentlicher Professor der Architektur an der TH, später Universität Karlsruhe, Lehrstuhl für Elementebau, Innenraum und Entwerfen, zugleich selbständiger Architekt in Karlsruhe/Ettlingen
1966–1969	Prodekan, Dekan der Fakultät für Architektur der Universität Karlsruhe (TH)
1968–1990	Leiter des neugegründeten Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) an der Universität Karlsruhe (TH)
1970–1972	Mitglied des Aufsichtsrates der ROLU Fertighaus AG, Rottenburg/N.
September 1990	Emeritierung

Mitgliedschaften:	Architektenkammer Baden-Württemberg Arbeitsgemeinschaft verstärkte Kunststoffe e.V., Frankfurt/M. Deutscher Werkbund 1959-1976, im Vorstand 1965–1969, Vorsitzender des Deutschen Werkbundes Baden-Württemberg, 1968 Gesellschaft für Zukunftsfragen, Berlin, 1969-1972 Hochschulverband Institut für das Bauen mit Kunststoffen IBK, Darmstadt Rationalisierungsgemeinschaft Bau, Frankfurt/M. Studiengemeinschaft Fertigtbau e.V., Wiesbaden, 1978 Beirat Gründungs- und Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Wohnmedizin e. V., Baden-Baden, 1966–1975
-------------------	---

Bauprojekte | Produktentwicklungen | Ausstellungen | Untersuchungen, Beratungen und andere Tätigkeiten

Bauprojekte

als selbständiger Architekt, bis 1963 (1969):

Gewerbeschule in Gaggenau, 1947, Wettbewerb (2. Preis), Bley
Wohnhaus in Saig/Schwarzwald, 1948, Entwurf, Bley
Wohnhaus in Heidelberg, 1949, Entwurf, Planung, Schell – Bley
Siedlung mehrgeschossiger Wohnhäuser Frankfurt/Main, Miquelallee, Typenentwicklung, 1949, Wettbewerb, Schell – Bley
Gewerbeschule in Bruchsal, 1949, Wettbewerb, Bley – Rossmann
Markthalle in Offenburg, 1950, Wettbewerb (3. Platz), Bley – Broos – Kallmeyer
Gaststätte Löwengärtlein mit Wohnung (2 Projekte), 1951/1954, Programmentwicklung, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Bley – Faust
Volksschule in Rottweil, 1951, Wettbewerb, Bley
Rathaus in Gießen, 1951, Wettbewerb, Bley
Gewerbeschule in Bretten, 1951, Wettbewerb (3. Preis), Trappmann – Bley
Landwirtschaftsschule Tauberbischofsheim, 1952, Wettbewerb, Bley – Faust
Hotel Königshof in Bonn, 1952/1953, Wettbewerb (1. Platz), Entwurf, z. T. Planung, van Dorp – Bley
Wohnhaus in Duisdorf/Bonn, 1953, Entwurf, Planung, Bley – Bley
Städtische Sparkasse in Bonn, 1953, Wettbewerb (1. Preis), van Dorp – Bley
Volksschule Altenkirchen, 1953, Wettbewerb, Bley – Bley – Ungers
Jugendherberge in Bonn, 1953, Wettbewerb, van Dorp – Bley
Wohnhaus mit Tanzschule in Düsseldorf, 1953, Entwurf, Bley – Bley – Ungers
Siedlung in Köln-Ostheim, Wohnhaustypen, 1953, Wettbewerb, Bley – Sanders
Wohnung in Miltenberg, 1954 (Einrichtung), Entwurf, Planung, Oberleitung, Bley – Bley
Wohnhaustypen, 1955, Wettbewerb (3. Preis), Bley – Bley (in Das Haus 5/1955)
Ingenieurbüro in Würzburg, 1955 (Einrichtung), Planung, Bley – Bley
Wohnhaus in Aschaffenburg, 1955/1957, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bley – Bley (in: Schöner Wohnen 4/1964)
Appartement in Frankfurt/Main, 1956 (Einrichtung), Entwurf, Oberleitung, Bley – Bley
Bibliothek im Deutschen Pavillon der Weltausstellung in Brüssel 1958, 1957/1958 (Umbau und Einrichtung), Entwurf, Planung, Oberleitung, Bley – Brüns – Pollich – von Reichenau (in: Architectural Forum 6/1958, Architektur + Wohnform 8/1958, Garten + Landschaft 9/1958, Der Architekt 7/1958 u. a. m.)
Messe-Restaurant Süd in Hannover, 1958, Entwurf, Bley
Kesselhaus Sägewerk R. Rademacher in Köln-Deutz, 1959, Entwurf, Bley
Sportjugendheime (Typen) Mittelrheinischer Fußballverband, 1959, Wettbewerb, Bley – Bley
Büros der Geschäftsleitung der Handelskammer Köln, 1959 (Umbau, Einrichtung), Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Bley
Wohnhaus in Miltenberg 1959/1960, Entwurf, Planung, Bley – Bley
Verwaltungsgebäude und Eingang Nord Messegelände Hannover, 1959/1960, Wettbewerb, Bley
Wohnhaus in Münsing/Obb., 1959/1969, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bley
Bankfiliale am Wallraffplatz Köln, 1969 (Ausbau, Einrichtung), Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Bley
Wohnhaus in Miltenberg, 1959/1961, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Bley – Bley
Wohnhaus in Aschaffenburg, 1959/1961, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bley – Bley
Volksschule Mathilden-Straße in Duisburg-Hamborn, 1960/1962, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Kallmeyer – Bley
Europa-Center in Berlin, 1963, Vorentwurf (Grundlage für spätere Ausführung), E. Eiermann/Bley – Caloianidis – Poike – u. a.

Projekte als freier Mitarbeiter von E. Eiermann und R. Hilgers, Karlsruhe, 1948/1951:

Fabrik für elektrotechnische Geräte, 1948, Planung, E. Eiermann und R. Hilgers/Bley – Rossmann – Schell – u. a.
Funkhaus Stuttgart, 1948/1949, Wettbewerb (1. Preis), E. Eiermann und R. Hilgers/Bley – van Dorp – Schell – u. a. (in: Die Neue Stadt 12/1949 u. a. m.)

Fabrikations- und Verwaltungsgebäude in Wehr, 1948/1949, Wettbewerb (1. Platz), Entwurf, Planung, Oberleitung, E. Eiermann und R. Hilgers/Bley – Schell – Schmidt – Schmidtberger (in: Baukunst + Werkform 1/1951)

Bühnenbild für Elektra, Staatstheater Karlsruhe, 1950, Planung, Oberleitung, E. Eiermann und R. Hilgers/Bley (in: Baukunst + Werkform 1/1951)

Verwaltungsgebäude in Krefeld, 1959/1951, Entwurf, Planung, E. Eiermann und R. Hilgers/Bley – Trappmann – Schmidt

Projekte als freier Mitarbeiter von F. Schmidt und van Dorp, Bonn, 1952/1953:

Fabrikhalle und Wohnhaus in Bensberg/Köln, 1952, Entwurf, Schmidt und van Dorp/Bley

Wohnhaus in Bonn, 1953, Entwurf, Planung, Oberleitung, Schmidt und van Dorp/Bley

Hotel Eden in Bonn, 1952/1953, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Schmidt und van Dorp/Bley

Wohnhaus in Bonn, 1953, Entwurf, Planung, Oberleitung, Schmidt und van Dorp/Bley

Projekte als Atelierchef von P. F. Schneider Köln, 1953/1956:

Wohnhaus in Essen, 1953/1954, z. T. Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Kratzel – Lathendorf u. a.

Wohnhaus in Essen, 1953/1954, z. T. Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Kratzel – Petzold – u. a.

Motorenwerk Halle G mit Kopfbauten Ford-Werke AG in Köln, 1953/1954, z. T. Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Rueben – Lathendorf – u. a.

Verwaltungsgebäude G-Ost, Aufstockung 2. bis 4. OG Ford-Werke AG in Köln, 1953/1954, z. T. Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Oberle – Welp – Lathendorf – u. a.

Verwaltungsgebäude G Hochhaus Ford-Werke AG in Köln, 1953/1955, z. T. Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Oberle – Welp – Lathendorf – Petzold – u. a.

Groß-Kesselhaus, 2. und 3. Bauabschnitt Ford-Werke AG in Köln, 1953/1956, z. T. Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Stange – Oberle – Lathendorf – u. a.

Nordwestdeutscher Rundfunk WDR, Köln, 2. Bauabschnitt, Verwaltungsgebäude Deutsche Welle Fernsehstudio, 1953/1954, z. T. Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Kratzel – Lathendorf – u. a. (in Berger: Funkhaus Köln, Stuttgart 1955)

Bankgebäude in Köln, 1953/1954, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Oberle – Lathendorf – u. a.

Sportschule des Westdeutschen Fußballverbandes in Duisburg-Wedau, Tagungshaus, Bürogebäude, Sporthallen, Wohnheim, Garderobengebäude etc., 1953/1955, z. T. Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Kratzel – Lathendorf – Lüttgen – Petzold – u. a. (in: Baumeister 6/56)

Bankgebäude in Duisburg-Ruhrort, 1953/1955, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Kratzel – Lathendorf – Beuchel – Petzold – u. a.

Mehrfamilienhaus Landgrafenstraße in Köln, 1953/1955, z. T. Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Lathendorf – Uhde – Pollich – u. a.

Mehrfamilien-Wohn- und Geschäftshäuser Graf-Adolf-Straße in Köln-Mülheim (64 Wohnungen), 1953/1955, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Petzold – Oberle – Rueben – u. a.

Stadthalle in Duisburg, 1954, Wettbewerb (1. Ankauf), P. F. Schneider/Bley – Welp – Reichold – u. a.

Wasserturm in Mannheim, 1954, Wettbewerb, P. F. Schneider/Bley – Welp – u. a.

Albertus-Magnus-Gymnasium in Köln, 1954, Wettbewerb, P. F. Schneider/Bley – Welp – u. a.

Stadion-Tribüne Sportclub Rot-Weiß-Essen, 1955, P. F. Schneider/Bley – Welp – u. a.

Bankgebäude in Köln, 1954/1955, Entwurf, P. F. Schneider/Bley – Pollich – Gonsior

Transformatorstation 2. Bauabschnitt Ford-Werke AG in Köln, 1954/1955, z. T. Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Lathendorf – u. a.
Presswerk Halle K mit Kopfbauten, 1. und 2. Bauabschnitt Ford-Werke AG in Köln, 1954/1955, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Oberle – Rueben – Lathendorf – u. a.
Mehrfamilien-Wohn- und Geschäftshaus in Essen-Borbeck, 1954/1955, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Oberle – Petzold – u. a.
Überbauung zwischen den Hallen G und A, Pförtnerhaus Ost Ford-Werke AG in Köln, 1954/1956, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Rueben – Rickmann – Lathendorf – u. a.
Severinsbrücke über den Rhein, 1955, Wettbewerb, P. F. Schneider/Bley – Welp – u. a.
Königin Louise Gymnasium in Köln, 1954/1956, Entwurf, z. T. Planung, P. F. Schneider/Bley – Valentin – u. a.
Zentralbad Streeler Straße in Essen, 1954/1956, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Kratzel – Welp – Uhde – Petzold – u. a.
Gymnasium für Mädchen in Viersen, 1955, Wettbewerb, P. F. Schneider/Bley – Kratzel – u. a.
Stadt der Montanunion, Saarbrücken, 1955, Internationaler Wettbewerb (Sonderankauf), P. F. Schneider/Bley – Pollich – Gonsior – u. a.
GRUGA-Halle in Essen, 1955, Wettbewerb (4. Preis), P. F. Schneider/Bley – Pollich – Rickmann
Hallenbad in Essen-Borbeck (Typenlösung), 1955, Entwurf, P. F. Schneider/Bley – u. a.
Opernhaus in Dortmund, 1955, Wettbewerb, P. F. Schneider/Bley – Pollich – Welp – u. a.
Bereiche zwischen den Hallen G und B Ford-Werke AG in Köln, 1955, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley P. F. Schneider/Bley – Oberle – Lathendorf – u. a.
Filmtheater mit Wohn- und Parkhaus in Köln, 1955/1956, Entwurf, P. F. Schneider/Bley – Pollich – Rickmann
Wohnhaus in Köln, 1955/1956, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Gonsior – Rickmann
Dienstwohnhaus des WDR in Köln, 1956, Entwurf, Planung, Oberleitung, P. F. Schneider/Bley – Valentin – Lathendorf
Haus der Wissenschaften in Düsseldorf, 1956, Wettbewerb, P. F. Schneider/Bley – Rickmann – Kratzel
Heim Louise VI, 56 Appartements für Frauen in Köln, 1956, Entwurf, P. F. Schneider/Bley – Beuchel – Kratzel
Halle X Ersatzteillager Ford-Werke AG in Köln, 1956, Entwurf, P. F. Schneider/Bley – Pollich – Gonsior – u. a.
Steinbergschule in Gummersbach/Rhld., 1956, Wettbewerb (1. Preis), P. F. Schneider/Bley – Pollich – Rickmann
Wohnquartier Niederländer Ufer (800 Wohnungen) in Köln, 1956, Entwurf, P. F. Schneider/Bley – Gonsior
Realschule in Duisburg, 1956, Wettbewerb, P. F. Schneider/Bley – Rickmann – Pollich – u. a.

als Leiter des Büros von E. Eiermann und S. Ruf in Düsseldorf, 1956/1958:

Deutscher Pavillon der Weltausstellung Brüssel 1958 (Expo '58), 1956/1958, Entwurf, Planung, Oberleitung, E. Eiermann und S. Ruf/Bley – Brüns – Pollich – von Reichenau – Mochner – u. a. (in vielen Tageszeitungen und Architekturzeitschriften u.a. im Bildband über die Deutsche Abteilung der WA Brüssel 1958, Düsseldorf 1959)
Kongresssaal, Restaurant, Weinstube, Büros im Deutschen Pavillon der WA Brüssel 1958 (Ausbau, Einrichtung), 1956/1958, Entwurf, Planung, Oberleitung, E. Eiermann und S. Ruf/Bley – Brüns – Pollich – von Reichenau – Ell – u. a. (in vielen Tageszeitungen und Architekturzeitschriften u.a. im Bildband über die Deutsche Abteilung der Weltausstellung Brüssel 1958, Düsseldorf 1959)

Produktentwicklungen

als selbständiger Architekt, bis 1963

Büro-Drehstühle und Büro-Sessel, 1958/1959, Programmstudie, Entwürfe, Prototypen, für Klöber OHG, Überlingen, Bley
Büromöbel (Top Management), 1959, Entwurf, Planung, Prototypen, Serie, für Velox H. Schnelle, Barmstedt/Holstein, Bley
Stühle, Sessel, Tische, 1959/1960, Entwürfe, Prototypen, für Vereinigte Möbelfabriken, Detmold, Bley

Kleinformel-Baukasten aus verformten Sperrholz, 1959/1969, Programmstudie, Entwürfe, Prototypen, für August Sommer AG, Plüderhausen

System kombinationsfähiger Sitzmöbel und Tische, 1960/1961, Entwürfe, Prototypen, Serie, für Dux Möbel GmbH, Neckarelz, Bley

Filigran-Clubtische, 1961, Entwurf, Prototypen, für Dux Möbel GmbH, Neckarelz, Bley (in: Die Wohnung, Heft 4 Möbel, München 1963)

Sitzmöbel, 1962, Entwürfe, für KIF – SIT, Bamberg, Bley

als freier Mitarbeiter von E. Eiermann und R. Hilgers, Karlsruhe, 1948/1950:

Stühle, Sessel, Regale und andere Wohnmöbel, 1949/1959, Planung, Prototypen, Serie, für Wilde + Spieth, Esslingen, E. Eiermann und R. Hilgers/Bley – Mutscheller – u. a. (in: Katalog ›wie wohnen‹, Stuttgart/Karlsruhe 1949/1959, Baukunst + Werkform 1/1951)

Ausstellungen

als selbständiger Architekt, bis 1963

Deutsche Abteilung der XII. Triennale, Mailand, 1959, Programm (Drehbuch) – Studie, Bley

Deutsche Abteilung der Internationalen Arbeitsausstellung E. I. L. 1961 in Turin, 1960/1961, Drehbuch, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Bley/Flimm – Schlote – Novum (Grafik) (in: Bauwelt 47/1961, Domus 380/1961, Forum 15/1961, Architectural Design 7/1961, Frankfurter Hefte 106/1961, The Observer 14.5.1961, The Spectator 12.5.1961, u. a. m.)

Leistungsschau des Handwerks in Köln 1961, 1961, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Bley

als freier Mitarbeiter von E. Eiermann und R. Hilgers, Karlsruhe 1948/1951:

wie wohnen 1949 in Stuttgart und Karlsruhe (Musterhaus), 1948/1949, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, E. Eiermann und R. Hilgers/Bley – Mutscheller – u. a. (in Baukunst + Werkform 1/1951)

Untersuchungen

als selbständiger Architekt, bis 1963

Ein Beitrag zur Problematik des Rundhauses (Diplomarbeit), 1952, Bley

Ausstellungsbauten und –Technik auf der Weltausstellung Brüssel 1958, 1958/1959, Bley – Pollich (Foto)

Klimaanlage und Beton Brut, 1961, Bley

Beratungen und andere Tätigkeiten

als selbständiger Architekt, bis 1963

Organisation besonderer Veranstaltungen und Instandhaltung des Deutschen Pavillons der Weltausstellung Brüssel 1958, 1958 – 5 Monate, Bley

Verwaltungsorganisation und Einrichtung von Büro-Großräumen, 1961/1963, Beratungen, Bley

Bauprojekte

selbständig und/oder mitarbeitend – ausgeführt von Angehörigen des Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) und zuvor von 1963-1968 des Lehrstuhls für Elementebau, Innenraum und Entwerfen

Frontverkleidung für ein Geschäftshaus, 1963/1964, Entwürfe, Bley/Muhle – Bässler
Gastdozentenhaus der Universität Karlsruhe, 1964, Wettbewerb, Bley/Hasselbach – Muhle – Greef
Bürohausanlage in Bad Godesberg, 1965/1968, Programm, Vorentwurf, Entwurf, Planung, Bley/Bader – Hendriks – Lüsing – Zschiegner
Ferienhaus in Ottenhöfen/Schwarzwald, 1965, Vorentwurf, Bley/Bärmann
Reihenhaus mit versetzten Geschossen unter Verwendung von kanadischem Sperrholz, 1966, Entwurf, Bley/Fremerey (in: Sonderdruck zum Architekten-Gutachten PMBC 1967)
Ferienhaus in Ottenhöfen/Schwarzwald (Ausbau und Einrichtung), 1966, Entwurf, Planung, Oberleitung, Bauleitung, Bley und Bley
Produktionshalle und Bürogebäude (1. und 2. BA), 1967/1971, Programm, Entwurf, Planung, Oberleitung, Schmuck und Bley/Pfaue – Kurz – Lüsing – u. a.
Lagergebäude und Bürohaus in Bad Oeynhausen, 1968, Vorentwurf, Bley/Hendriks – Schurr
Wohnhaus als elementierter Holz-Stützenbau in Ettlingen/Schluttenbach, 1982/1983, Vorentwurf, Entwurf, Werkplanung, Bley und Bley - Klein

Produktentwicklungen

selbständig und/oder mitarbeitend – ausgeführt von Angehörigen des Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) und zuvor von 1963-1968 des Lehrstuhls für Elementebau, Innenraum und Entwerfen

Dachelemente zur Überdeckung von Park- und Lagerflächen, 1964, Entwurf, Bley/Poike – E. Schmitt – Bässler
Gartenmöbel für Bundesgartenschau Karlsruhe, 1966, Entwürfe, Prototypen, Bley/Bärmann
Freistehender Plattenheizkörper mit verdeckter Rohrführung, 1967, Entwurf, Prototyp, Serie, Bley und Schneider/Bader
Gartensessel aus Koniferen-Sperrholz, 1968, Entwurf, Prototypen, Bley – Bässler
Klappsessel aus Sperrholz und Rundhölzern, 1968 und 1972, Entwurf, Planung, Prototypen, Bley – Fremerey – Bässler – Landhäuser
Gartentische aus Stahlblech mit PVC-Beschichtung, 1968, Entwurf, Prototypen, Bley – Bässler
Gartenmöbel aus Holz und Sperrholz: Sessel, Stühle, Hocker, Tische, 1968/1969, Entwürfe, Planung, Prototypen, Serie, Bley/Epperlein – Ell – Bässler
Quadrat-Programm: Hocker, Stühle, Tische aus Holzwerkstoffen, 1968, Entwurf, Prototypen, Bley – Bässler – Vorhauer
Plurial-Kulissenwand-System zur Gliederung und Elt-Versorgung von Großraum-Büros, 1969, Entwurf, Planung, Prototypen, Serie, Bley/Epperlein – Prehn – Jahn – Bässler (in DLW-Nachrichten 50/70)
Parkbänke aus Koniferen-Sperrholz und GUP, 1969/1970, Entwurf, Prototypen, Bley/Bässler – Epperlein
Büromöbel für Middle Management (MM), 1970, Programmstudie, Entwürfe, Modelle, Bley/Walter – Bässler
Einrichtung von Büro-Großräumen und Büromöbelprogramm für ein Verwaltungsgebäude, 1969/1971, Programm, Entwürfe, Modelle, Prototypen, Ausführungsüberwachung, Produktauswahl, Möblierungspläne und -richtlinien, Serie für BP in Hamburg, Bley/Henning – Köhler – Stock – Landhäuser - Bässler und F. Schmuck
Bauteilsystem aus räumlichen Elementen für mobile Bürogebäude, 1968/1973, Studie, Entwurf, Planung, Prototypen, Bley/Pfaue – Masanek
Nichttragende Außenwände für den industriellen, mehrgeschossigen Wohnungsbau, 1970/1972, Programm, Studie, Entwürfe, Planung, Prototypen, Versuche, Bley/Fischer – Bösselmann – Brehm – Jopp - Bässler
Begehbare, mobile Schrankräume für Wohnungen, 1973/1974, Entwurf, Planung, Prototyp, Bley – Bergmann – Witsche – Bässler
Zerlegbare Tischgestelle aus Stahlrohr, 1973/1974, Entwurf, Planung, Modell, Bley – Kofink – Bässler
Bauteil-System aus räumlichen Elementen für mehrgeschossigen Wohnungsbau, 1973/1974 und 1983, Programmstudien, Vorentwürfe, Modellbau, 1. Entwicklungsstufe, Bley/H. und P. Brandenburg - Denkel – Bässler
Systematik der Befestigungsarten und –mittel zur Montage von AZZ-Material in Innenräumen, 1973, Text, Bley/Kofink

Bauteil-System aus räumlichen Elementen für verdichteten Flachbau, 1975/1977 und 1982/1983, Programmstudien, Vorentwürfe, Modellbau, Grundrissstudien, Bley/H. Scheerer – Bässler
„Shelter“-Schirmwand-Baukasten-System zur Gliederung von (Büro-) Großräumen, 1976/1977, Studie, Entwurf, Planung, Prototypen, Serie, Bley – Bässler – Bachmann
Räumliche Verglasungen von Dachflächenfenstern, 1976/1977, Studie, Entwurf, Prototypen, Bley – Bässler
Behälter für Dia-Aufbewahrung, 1976, Entwurf, Prototypen, Bley – Bässler
Dachtragwerk (Klein-Shed) für Hallenbauten, 1978, Studie, Planung, Bley/Bachmann – Klein – Epperlein – Schmitz – Baumann
Balkon-Baukasten, 1977/1979, Programm-Studie, Entwurf, Bley – Bachmann – Bässler
Fassaden-Baukasten für Gebäude aus Raum-Elementen, 1977, Vorentwurf, Entwurf, Bley/Epperlein – Schmitz
Fertighaus für vielfältige Nutzung aus Hebel-Gasbeton-Elementen, 1983/1984, Vorentwürfe, Entwurf, Variantenbildung, Bley/Tomaszewski – Gänshirt – Bässler (in Hebel-Haus-Katalog 1985)
Leicht-Stativkopf für KB-Kameras, 1985, Studie, Entwürfe, Prototyp, Bley - Bässler
Raumschränke für Wohnungen, 1984/1985, Entwurf, Planung, Prototyp, Bley – Brandenburg
Gestell für Zeichentisch (Holz, Höhen- und Neigungs-verstellbar), 1983/1984, Redesign: Entwurf, Planung, Prototyp, Bley – H. Meyer

Ausstellungen

selbständig und/oder mitarbeitend – ausgeführt von Angehörigen des Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) und zuvor von 1963-1968 des Lehrstuhls für Elementebau, Innenraum und Entwerfen

Studentenwohnheime in Deutschland, 1963 in Dijon, Drehbuch, Entwurf, Planung, Ausführung, Aufbau, Bley/Flimm – Lederbogen (Grafik) (in Ausstellungen – Messestände, Stuttgart 1968)
Glas – Material und Produkte, 1966 in Karlsruhe, Stuttgart, Drehbuch, Entwurf, Ausführung, Aufbau, Bley – Ortman – Schoppe – Pfitzer – Dennerlein
Holz und Holzbaustoffe, 1967 in Karlsruhe, Stuttgart, Drehbuch, Entwurf, Ausführung, Aufbau, Bley – Kleine – Schoppe – Prehn u. a.
Stadtbau – was ist heute möglich?, 1967 in Karlsruhe etc., Entwurf, Planung, Oberleitung, Bley/Saupe – Neue Heimat Baden-Württemberg (Inhalt)
Keramik – Material und Produkte, 1968 in Karlsruhe, Stuttgart, Drehbuch, Entwurf, Ausführung, Aufbau, Bley – Kleine – Jahn u. a.
Beschlüge, 1970 in Karlsruhe, Stuttgart, Drehbuch, Entwurf, Ausführung, Aufbau, Bley – Fischer – Glaser – Rinderle – Rosenstiel – Silbernagel – Voss
Kunststoffe, 1970/1971 in Karlsruhe, Drehbuch, Entwurf, Ausführung, Aufbau, Bley – Fischer – Böselmann – Eberhardt
Holzforschung und Entwicklungen für Länder der Dritten Welt, 1977 in Hannover, Drehbuch, Entwurf, Ausführung, Aufbau, Bley/Vorhauer – Bässler u. a.

Untersuchungen

selbständig und/oder mitarbeitend – ausgeführt von Angehörigen des Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) und zuvor von 1963-1968 des Lehrstuhls für Elementebau, Innenraum und Entwerfen

Konsequenzen aus der Entwicklung des Bauwesens für den Städtebau, 1970, Bley/Köhler
Planungsgrundlagen für verdichtete Wohnbebauungen in Hanglagen (Dissertation), 1970/1972, Bley/Bensemam (in: Schriftenreihe des BuMinStW Nr. 03.015)
Verbindungen ohne Mörtelverguss bei Stahlbeton-Großtafel-Bauweisen (Dissertation), 1970/1972, Bley /H. Brandenburg (in: Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin 1973)
Marketing im industriellen Wohnungsbau (Dissertation), 1970/1976, Nein (in: Betonverlag GmbH, Düsseldorf 1978)

Die Situation der Fakultät für Architektur an der Universität Karlsruhe, 1969, Bley
Raumzellenbauweisen – Entwicklungsstand und Tendenzen (Dissertation), 1971/1972, Meyer-Keller (in: Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin 1972)
Grundlagen zur Konzeption von Raumelement-Systemen (Dissertation), 1971/1979, Schmuck (in: VDI-Verlag, Düsseldorf)
Beschichtete, ebene Asbestzementtafeln – Verwendung in Lebensmittel-Betrieben, 1973, Bley/Kofink
Beschichtete, ebene Asbestzementtafeln – Begriff, Zulassungsbestimmungen, Verfahren, Daten-Ermittlung, 1973, Bley/Kofink
Beschichtete, ebene Asbestzementtafeln – Bestimmung des Brandverhaltens, 1973, Bley /Kofink
Systemkoordinierung bei Schulbauten, 1974/1978, Bley/Wagner – Sturmberger
Zusammenhänge zwischen Eigenschaften und Eignung von industriell erzeugten Bauteilsystemen für spezifische Gebäude-Nutzungen (Bautypen), 1975/1978, Bley/Flimm
Gusseisen mit Kugelgraphit im Bauwesen – Untersuchungen seiner Verwendbarkeit für Bauteile und Verbindungen mit Tragfunktionen (Dissertation), 1978/1985, Rau (in VDI-Verlag, Düsseldorf)
Variantenbildung nach dem Baukastenprinzip bei der industriellen Produktion von Wohnbauten (Dissertation), 1983/1984, Baumann (in VDI-Verlag, Düsseldorf)
Industrielle Wohnbauproduktion in Taiwan – Entwicklung eines Modells zur Deckung des Wohnungsbedarfs (Dissertation), 1979/1983, Siin Tang Han, Privatdruck
Methoden und Charakteristik nordamerikanischen Wohnungsbaus unter dem Qualitäts-Aspekt, 1977/1981, Macalik
Die Erzeugung der Farben und des Designs von Raum- Oberflächen mit Hilfe von Licht-Projektionen – Entwicklung eines Verfahrens, 1985, Bley/Th. Schneider – Brandenburg
Fertighaus '81 – Ein Statement zur Situation der FH-Industrie in Deutschland; 1981 und 1985, Bley (in: Bauen + Fertighaus 1981)
Oblong-Treppe – Die Anwendung des Prinzips einer gewendelten Treppe mit verzogenen Stufen, 1984 und 1985, Studie, Text und Zeichnungen, Bley – Haass – Jäschke

Beratungen

selbständig und/oder mitarbeitend – ausgeführt von Angehörigen des Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) und zuvor von 1963-1968 des Lehrstuhls für Elementebau, Innenraum und Entwerfen

Über die Möglichkeiten der Verwendung von Aluminium für neue Bauprodukte, 1963 für VDM Vereinigte Deutsche Metallwerke AG Frankfurt-Heddernheim, Bley
Kernenergie in der Bundesrepublik Deutschland, Konzept einer Ausstellung, 1964 für Nordwestdeutsche Ausstellungsgesellschaft mbH, Düsseldorf (NOWEA), Bley und Kuhn
Verwendung von einschichtig emaillierten Blechen für Bauprodukte, 1967 für Neff AG, Bretten, Bley/Epperlein
Systematik versetzbarer Innenwände aus Holz-Spanplatten, 1968 für Michael von Thadden, Bley/Epperlein
Produkt-Programm Fertighäuser, 1969 für Streif OHG, Vettelschoss, Bley/Weller
Verbesserung der ProBau-Kartei, 1969/1970 für ProBau Verlag GmbH, Düsseldorf/Wiesbaden, Bley/Jahn
Touristik-Hotels in tropischen Entwicklungs-Ländern, 1970/1971 für Bayerische Hausbau GmbH & Co.. KG, München, Bley/Flimm
Beratungsvertrag 1970 /1974 mit ProBau GmbH, Düsseldorf/Wiesbaden, Bley
Einrichtung von Büro-Großräumen und Büromöbel-Auswahl, 1971 für Mercedes Benz of North America, Inc. Montvale, N.J., USA, Bley
Reform der ProBau-Kartei, 1971 für ProBau Verlag GmbH, Düsseldorf/Wiesbaden, Reglement, Typografie, Korrekturen, Bley/Epperlein
Beratungsvertrag 1971/1972 mit Deutsche Ytong AG, München, Bley
Produktionsprogramm für ebene, beschichtete Asbestzementtafeln, 1972 für Frenzelit GmbH & Co. KG, Bad Berneck, Bley/Kofink

Beschichtete, ebene Asbestzementtafeln – Befestigungstechnik und Befestigungsabstände an Außenwänden, 1973 für Frenzelit GmbH & Co. KG, Bad Berneck, Bley/Kofink
Nutzung von Ergebnissen der Raumfahrt-Forschung zur Lösung baulicher Probleme, 1974/1975 für das Ministerium für Forschung und Technologie, Mitwirkung in einer Beratergruppe, Bley
Produkte aus Kunststoff-beschichtete Geweben, 1973 für Dr. R. Woernle, Mechanische Leinenweberei, Laichingen, Studie, Bley
Zum Einfluss der Farbgebung auf die Anmutung von Gebäuden, 1989, ca. 30 bis 35 Variationen, Bley/Hemmer – Bässler – Mechau
Neue Möglichkeiten der Nutzung imprägnierter Hölzer im Bauwesen, 1986 für Fa. Katz AG, Gernsbach, Bley/Baumann
Gestalt-Analyse eines Wohnhauses, 1986 für Fa. Flohr & Söhne, Cadolto-Fahrzeuge, Cadolzburg, Bley/Epperlein

Referate und Aufsätze und andere Tätigkeiten

selbständig und/oder mitarbeitend – ausgeführt von Angehörigen des Instituts für Industrielle Bauproduktion (IFIB) und zuvor von 1963-1968 des Lehrstuhls für Elementebau, Innenraum und Entwerfen

Die Zukunft des Wohnens, 1966 für Asbest-Cement (AC), Industrieseminar Locarno, Bley (in: AC, Asbest-Cement-Revue, 47/1967)
Wohnen – Umwelt – Freizeit, 1969 für Seminar Zukunft, Universität Karlsruhe, Bley
Wohnbau morgen, 1969 für Deutsche Gesellschaft für Wohnungsmedizin eV, 7. Fachtagung Wohnung und Gesundheit, Baden-Baden, Bley (in: Wohnungsmedizin 1/70)
Bauten als Industrieprodukte – Kriterien für Fertigung und Absatz, 1970 für Deutsche Messe AG, Hannover und Studiengemeinschaft Fertigung eV, Wiesbaden, 3. Deutscher Fertigungstag aus Anlass der Constructa 1970 in Hannover, Bley (in: Referate des 3. Deutschen Fertigungstages 1970)
Industrial Design von Bauten – eine neue Aufgabe für Architekten, 1971 für Bauzentrum Hamburg, Bley
Bauen für Morgen mit Methoden von Gestern?, 1973 für NDR Hannover, Bley (gesendet im 3. Programm des NDR am 22.02.1973)
Standortplanung für die Produktion von Raumzellensystemen, 1973 für „Wohnungsbau aus Raumelementen“, Seminar der Studiengemeinschaft Fertigung eV in Karlsruhe, Bley – Schmuck (in Fertigung Heft 3/1973)
Über die Organisation der Planung von Fertigteiltbauten, 1976 für Fachverband Beton- und Fertigteilwerke Baden-Württemberg, Seminare, Bley
Das industriell produzierte Stadt-Familien-Haus – weder Wohnsilo noch Liliputpalast, 1978 vor Bundestagsausschuss für Raumordnung, Städtebau und Wohnungswesen, Bley (in Stadtfamilienhäuser – eine Problemlösung, 1978, Fachschriftenverlag GmbH & Co. KG, Fellbach)
Die dritte Phase der Industrialisierung des Bauwesens in Deutschland, 1979 für Fachschriftenverlag GmbH & Co. KG, Fellbach, Seminar, Bley
Hausindustrie in Japan, 1986 für Mitgliederversammlung der Studiengemeinschaft für Fertigung eV, Berlin, Bley
Zur Akzeptanz von Betonfertigteilen, 1986 für Fachtagung für Hochschullehrer, TH Darmstadt, Bley
Die große Freiheit – Elemente aus Stahlbeton, 1988 für Beton – und Fertigteiltage, Ulm, Bley
Zum gestalterischen Potential der Vorspanntechnik, 1989 für Fachtagung für Hochschullehrer, Huissen (NL), Fa. BRESPA, Bley
Probleme des Bauwesens als Faktor der Wirtschaft und Komponente der Umweltgestaltung, 1967 für Bundesminister für wissenschaftliche Forschung, Bley (in: Schriftenreihe des BMWF 5/1968)
Die Bau – Raum – Gerät – Kartei (ProBau), 1971, Bley (in: Bauen konkret 1/1971)
Der Arbeitsbereich des Architekten bei industrieller Bauproduktion, 1971, Bley (in: Bauen konkret 5/1972)
Das Großraum – Büro – Gedanken zur Frage seiner Gestalt, 1971, Bley
Über die ...bilitäten, 1973, Bley (in: Bauen konkret 9/1973)
Kann Technologie die Baupreise stoppen?, 1972, Bley (in: Die Wirtschaftswoche 15/1972, und: Bauen konkret 10/1972)

Über den Stahlbau hinaus ..., 1973, Bley (in: Süddeutsche Zeitung, München)

Raumzellenkonstruktionen, 1973, Bley –Schmuck (in: Bauwirtschaft, Heft 37/9, 1973)

Zur Problematik des Vergleichs von Bausystemen, 1973/1974, Bley – Nein/Schmuck (in: Bauanalyse 4/1973 und 1/1974)

Das Institut für Industrielle Bauproduktion – Ein Bericht, 1977, Bley (in: E + F Bau 6/1977)

Das Stadt-Familien-Haus – eine neue Chance für die Bauindustrie, 1978, Bley (in: Bauen + Fertighaus 87/1978)

„Massiv“ – Gedanken zur Werbung der Fertighausindustrie, 1979, Bley (in: Bauen + Fertighaus 5/6, 1979)

Der Teil des Ganzen – Konstruktion und Gebäude, 1979, Bley (in: Bauen + Fertighaus 7/8, 1979)

Fertighaus –Analysen

ca. 85 detaillierte, kritische Betrachtungen und Bewertungen von Produkten der Fertighaus-Industrie, 1979 bis 1997, Texte und Fotografien ca. 1100 Seiten, Bley/Mechau (Bilder) – Bachmann – Schmitz – Baumann - Epperlein – Tomaszewski (in: Bauen + Fertighaus/Hausbau-Magazin, seit Heft 1/1980) siehe auch: Archivboxen BLEY 15 von 34 bis 19 von 34

Zahlreiche Gutachten zu Bauschadensfällen, Patentverfahren, Forschungs-Förderungs-Anträgen für private Auftraggeber, Behörden, allgemeine Gerichte, Bundesgerichtshof, Deutsche Forschungsgemeinschaft

Mitwirkung in zahlreichen Preisgerichten für Architekturwettbewerbe

Mitwirkung in verschiedenen Arbeitskreisen für Forschungsprojekte des Bundesministers für Bauwesen + Städtebau, des Bundesminister für Forschung und Technologie und der Studiengemeinschaft Fertigtbau eV

**Das Institut für Industrielle Bauproduktion an der Fakultät für Architektur, Universität Karlsruhe (IFIB)
– Bauforschungsinstitut IFIB**

Der von Prof. Wolfgang Bley von 1963 an geführte Lehrstuhl für Elementebau, Innenraum und Entwerfen wurde 1968 als neugegründetes Institut für Industrielle Bauproduktion an der Fakultät für Architektur der Universität Karlsruhe eingerichtet und von Prof. Wolfgang Bley bis 1998 geleitet.

Vom Institut wurden eine Reihe von Lehr- und Arbeitsgebieten vertreten, die eng benachbart sind und ein relativ breites Spektrum abdecken:

Industrielle Bauproduktion Möbelbau/Innenraumgestaltung Technischer Ausbau Bauphysik und Baustoffe Planungstechnik Betriebsplanung und Industriebau Industrielle Baubetriebswirtschaft.

Das Institut war seinerzeit die erste Einrichtung an einer Universität der BRD, die den Fragen gewidmet war, die im Zusammenhang mit der Industrialisierung des Bauwesens gestellt wurden und werden. Die Arbeiten in Forschung und Entwicklung betrafen vor allem die Problemkreise Produkt – Markt – Organisation, deren starke Kohärenz bis dahin vielfach übersehen und vernachlässigt wurde, was wiederum für die Entwicklung industrieller Bauproduktion außerordentlich nachteilig war. Bauteilsystem und technologische Fragen wurden deshalb ausschließlich unter diesen Aspekten angegangen und gelöst. Dies galt ebenso bei Baustoffen, für die neue Anwendungen und Kombinationen gesucht wurden. Der Schwerpunkt der Tätigkeit lag dabei mehr bei realen Entwicklungsprojekten als bei der Grundlagenforschung.

Die Sachbereiche Wohnungsbau, mehrgeschossiger Skelettbau, Ausbau und Einrichtung standen im Vordergrund - Arbeitsgebiete, bei denen die Integration funktionaler, ökonomischer, gestalterischer und technologisch/organisatorischer Komponenten in besonderem Maße erforderlich ist. Daneben wurde die Entwicklung von Produktprogrammen und Einzelprodukten für die Zuliefer-Industrie betrieben.

Einige Beispiele für Arbeiten, die am IFIB ausgeführt wurden:

Planungsgrundlagen für verdichtete Wohnbebauungen in Hanglagen, Verbindungen ohne Mörtelverguss bei Stahlbeton-Großtafel-Bauten, Raumzellenbauweisen – Enzwicklungsstand und Tendenzen, Marketing bei industriellem Wohnungsbau, Auswahlverfahren für Fertighäuser, nichttragende Außenwände für industriellen, mehrgeschossigen Wohnungsbau in Querwandbauweise, Bauteilsystem für mobile Bürogebäude aus räumlichen Elementen, Mehrgeschoss- und Flachwohnbauten aus einem Baukastensystem räumlicher Elemente, Möbelprogramm für Großraumbüros, Kulissenwand-System zur Gliederung und Elt-Versorgung von Großraumbüros, Produktprogramm für eine Hersteller von Asbestzement, zahlreiche Beratungen und Gutachten zu Fragen der Materialanwendung, der Bauphysik, der Produktauswahl und zu Patenten.

Etwa ab 1964 wurde vom Institut für Studierende in der sogenannten Oberstufe des Diplomstudienganges Architektur das Wahlfach Industriell Design von Gebäuden (anfangs unter anderer Bezeichnung) angeboten, eine Unterrichtung, bezogen auf die charakteristische Aufgabe des Architekten bei Entwicklung und Planung von Gebäuden (Bauteil-Systemen/Bauelementen), die industriell gefertigt werden sollten. Durch Einführung in Wesen und Problematik der industriellen Produktion von Gebäuden sollten Ursachen, Chancen und auch Grenzen der Anwendung des industriellen Prinzips auf die Gebäude-Erzeugung erkannt und diskutiert, sollten entsprechende Lösungsmöglichkeiten bekannt werden. Die zweisemestrigen Vorlesungen, die durch Übungen und Exkursionen ergänzt wurden, umfassten die Themen: Bedarf, Nachfrage und Angebot an Bauvolumen, Struktur und Situation der Bauwirtschaft, die ökonomische Maxime, das industrielle Prinzip, Modifizierung des Prinzips für die Gebäudeproduktion, die Rolle des Architekten, Bauteil-Systeme, Normen, Module, Toleranzen und Passungen, Füge-Prinzipien, Stützenbau, Großtafelbau, räumliche Elemente, das „unfertige“ Fertighaus, Gestaltungsvariationen. Im Sommersemester lief parallel betreute Bearbeitung kleinerer Projekte, wofür jeweils eine Entwicklungs-, Anwendungs-, Untersuchungs-Aufgabe angeboten wurde. Auch von Studierenden konnten Themen vorgeschlagen werden.

Parallel zum Wahlfachkurs Industriell Design von Gebäuden wurde zudem ein Wahlfachkurs Innenraum– Gestaltung vom Institut angeboten, der überdurchschnittlich oft von den Studierenden gewählt wurde.

saai-Findbuch Werk Prof. Dipl.-Ing. Wolfgang Bley (BLEY)

Archivbox-Nr.	Kategorie	Inhalt
BLEY 1 von 34	Prof. Wolfgang Bley	Lebenslauf, Werkverzeichnis, IFIB (Institut für Industrielle Bauproduktion), Produktideen, Fakultät für Architektur Universität Karlsruhe
BLEY 2 von 34	Prof. Wolfgang Bley	Texte 1959 bis 1983
BLEY 3 von 34	Prof. Wolfgang Bley	Weltausstellung Brüssel 1958
BLEY 4 von 34	Prof. Wolfgang Bley	Forschung + Entwicklung - Mobilierung Großraumbüro; BP-Mobilierung Großräume (BP Benzin- und Petroleum AG Hamburg); Entwicklung Stellwände für Großraumbüro
BLEY 5 von 34	Prof. Wolfgang Bley	Zlí'n - BATA -Schuhfabrik (Tomas Bat'a) und ideale Industriestadt
BLEY 6 von 34	(IFIB) Lehre	ELBA (Industrial Design von Gebäuden); Vorlesungen 1 bis 16
BLEY 7 von 34	(IFIB) Lehre	Innenraum 1963 bis 1972, Innenraum 1972 bis 1985; IMBA (Innerräume - Funktion + Gestalt) Vorlesungen 1 bis 3
BLEY 8 von 34	(IFIB) Lehre	IMBA Vorlesungen 4 bis 24
BLEY 9 von 34	(IFIB) Lehre	IMBA - Innenraum; Dias Stühle
BLEY 10 von 34	(IFIB) Lehre	ELBA Design
BLEY 11 von 34	(IFIB) Lehre	Detailtest von Häusern; Hauseingänge, Treppen
BLEY 12 von 34	(IFIB) Forschung	Forschung + Entwicklung - VWRE 1 Raumelemente, Wohneinheiten für verdichteten Flachbau; VWRE 2 Raumelemente, Wohneinheiten für mehrgeschossige Bauten; Schirmwände nach Baukastenprinzip; Fertighaus 1 und 2; CD 20 Bauteilsystem für Skelettbauten; Entwicklung und Darstellung von Architekturkomponenten bei der Variantenbildung im Wohnungsbau; industrielle Herstellung von Nichtwohnungsbauten; Anwendung leichter Außenwandkonstruktionen im mehrgeschossigen Wohnungsbau; DFG Forschungsanträge 1968, 1970, 1974, 1978/1979; Forschungsantrag Universität Karlsruhe Sonderforschungsbereich/ 1969; Vorschläge Forschungsthemen; Forschungsaufgaben Forschung und Entwicklung Bauwesen; VW -RZ (Raumzellensysteme)
BLEY 13 von 34	(IFIB) Forschung	Fertigteilelemente; Fassadenentwicklung
BLEY 14 von 34	(IFIB) Forschung	Fassadenelemente; eingestellte Elemente
BLEY 15 von 34	Literatur Fertighaus in Hausbau Magazin, bauen+Fertighaus	10/1987, 11/1987, 12/1987; 3/4/1988, 5/6/1988, 7/8/1988, 9/10/1988, 11/12/1988; 3/4/1991, 5/6/1991, 11/12/1991; 3/4/1992, 5/6/1992, 7/8/1992; 1/2/1993, 3/4/1993, 5/6/1993, 7/8/1993, 9/10/1993. Bisher erschienen, jedoch Heft nicht vorhanden: 1/1985, 2/1985, 5/1985, 7/1985, 10/1985, 11/1985, 2/1986, 4/1986, 7/1986, 9/1986, 11/1986, 2/1987, 4/1987, Gutachten, Haus Huf (Dias in Box 9), "Spitzenklasse: Die VIP-Villa", in 11/1987, S. 56 (Artikel fehlt) Gutachten, Haus Wilco (Dias in Box 9), "Frisch, freundlich und frohgelaunt", 3+4/1988, S. 40 (Artikel fehlt) Gutachten, Haus Zenker, "Ein bequemes Nest für 2 Familien", in 7+8/1988, S. 58 (Artikel fehlt) Gutachten, Haus Platz, "Ein sehr gutes Beispiel", in 11+12/1991, S. 48 Gutachten, Haus ExNorm, "... handfest mit Schleifchen", in 3+4/1992, S. 46 Gutachten, Haus Beilharz, "Extra-Haus mit guten Seiten", in 7+8/1992, S. 36 Gutachten, Haus Kampa, "Atelier auf westfälisch", in 1+2/1993, S. 64 Gutachten, Haus Schwörer, "Mit viel Dekoration ...", in 3+4/1993, S. 52 Gutachten, Haus Rensch, "Anregend und etwas spröde", in 7+8/1993, S. 40
BLEY 16 von 34	Literatur Fertighaus, in Hausbau Magazin BAUEN+FERTIGHAUS	1/2/1994, 3/4/1994, 5/6/1994, 9/10/1994, 11/12/1994; 1/2/1995; 1/2/1996, 3/4/1996, 5/6/1996, 9/10/1996, 11/12/1996; 1/2/1997, 3/4/1997, 5/6/1997, 7/8/1997, 9/10/1997 Gutachten, Haus Hanse, "Das Haus hat fünf Seiten", in 1+2/1994, S. 56 Gutachten, Haus Streif, "Wohlstand in Villenform", in 11+12/1994, S. 56 Gutachten, Haus Büdenbender, "Respektabel, gut getroffen ...", in 1+2/1995, S. 54 Gutachten, Haus Gussek, "Die Rheinische Eleganz", in 3+4/1995 (Heft fehlt; siehe HausTest 1996, S. 24) Gutachten, Haus Willco, "Ein Schlösschen, gut bürgerlich", in 3+4/1996, S. 52 (Artikel fehlt) Gutachten, Haus Baumeister, "Schlank – doch nicht mager", in 11+12/1996, S. 50 (Artikel fehlt) Gutachten, Haus Baufritz, "Klein, sehr fein – aber oho", in 1+2/1997, S. 50 (Heft fehlt; siehe HausTest 1998, S. 6) Gutachten, Haus Hebel, "Ein kühles Haus im großen Park", in 7+8/1997, S. 56
BLEY 17 von 34	Literatur Fertighaus, in Hausbau Magazin BAUEN+FERTIGHAUS	1/2/1998, 5/6/1998, 7/8/1998, 9/10/1998, 11/12/1998; 1/2/1999, 3/4/1999, 5/6/1999, 7/8/1999, 11/12/1999 Gutachten, Haus Regnauer, "Auswahl macht Freude", in 1+2/1998, S. 50 Gutachten, Haus Davinci, "Eine Gläserne Villa", in 3+4/1998 (Heft fehlt; siehe HausTest 1999, S. 12) Gutachten, Haus Hundräker, "Festival in Brandenburg", in 5+6/1998, S. 56 Gutachten, Haus Okal, "Comeback in neuem Gewand", in 1+2/1999, S. 42 Gutachten, Haus Haacke, "Haus von heute, Kleid von gestern", in 5+6/1999, S. 46
BLEY 18 von 34	Literatur Fertighaus, in Hausbau Magazin BAUEN+FERTIGHAUS	1/2/2000, 3/4/2000, 7/8/2000, 9/10/2000; 1/2/2001, 3/4/2001, 5/6/2001, 7/8/2001, 9/10/2001, 11/12/2001; 7/8/2002, 9/10/2002, 11/12/2002 Gutachten, Haus Griffner, "Ein Holz-Land-Haus aus Österreich", in 1+2/2000, S. 46 Gutachten, Haus Willco, "Einfach währt am längsten", in 3+4/2000, S. 50 Gutachten, Haus Gussek, in 7+8/2001, S. 56 (Artikel fehlt) Gutachten, Haus Thomas, "... gut ist besser als anders", in 9+10/2001, S. 36 Gutachten, Haus Regnauer, "Für kluge Leute mit Feeling", in 11+12/2002, S. 37
BLEY 19 von 34	Literatur Fertighaus, in Hausbau Magazin BAUEN+FERTIGHAUS	1/2/2002, 3/4/2002, 5/6/2002; 1/2/2003, 3/4/2003, 5/6/2003, 7/8/2003, 9/10/2003, 11/12/2003 Gutachten, Haus Hanse, "Lehmgelber Charme", in 11+12/2003, S. 52
	HausTest	95, 96, 98, 99
	Haus des Jahres	2005
BLEY 20 von 34	Literatur	Fertigteilhäuser, Elementebauweise

BLEY 21 von 34	Literatur	Fertigteilhäuser
BLEY 22 von 34	Literatur	Fertigteilhäuser USA
BLEY 23 von 34	Literatur	Mobile Homes
BLEY 24 von 34	Literatur	Mobile Homes
BLEY 25 von 34	Literatur	Raumzellendatei IFIB
BLEY 26 von 34	Literatur	Raumzellendatei IFIB
BLEY 27 von 34	Literatur	Gebäudeelement-Dokumentation (GED) Fachgemeinschaft Elementiertes Bauen
BLEY 28 von 34	Literatur	Raumelemente, Gusskonstruktionen in der Architektur
BLEY 29 von 34	Literatur	Studiengemeinschaft Fertigbau, Raumelemente, Sanitärraumelemente, Fassadenentwicklung
BLEY 30 von 34	Literatur	Fertigbausysteme, verdichteter Flachbau, Bürogebäude, Schulbau, Garagen, Parkhäuser, faltwerke, Hallen, Gemeindehäuser
BLEY 31 von 34	Literatur	Betonfertigteile für den Wohnungsbau
BLEY 32 von 34	Literatur	Holzskelettbau Deutschland, Norwegen, Holland, Kanada; elementiertes Bauen Stahl, Raumschalungen, Fensterbau/Glas; Aluminium; Kunststoffe
BLEY 33 von 34	Literatur	Industrialisiertes Bauen, Fertigteilbauweise
BLEY 34 von 34	Literatur	Fließfertigung Betonfertigteilwerk